

Wachstumsregulierung Wintergetreide allgemein

Die Vermeidung von Lager ist Voraussetzung, um das optimale Ertragspotenzial im Getreideanbau auszuschöpfen. Die Verstärkung der Halmwand und somit eine Vergrößerung des Halmdurchmessers ist die Basis für stehendes Getreide. Die Intensität der Wachstumsregulierung ist abhängig von der Wasserversorgung, Sorte, Bestandesdichte, N-Düngung und N-Nachlieferung (org. Düngung). Allgemein ist zu beachten:

- CCC hat im Winterweizen nur die Zulassung bis BBCH 31
- Wüchsige Bedingungen und Strahlung fördern die Regulierung des Längenwachstums
- Keine Nachfröste, die über die gesamte Nacht andauern
- CCC: > 6°C hohe Einstrahlung; > 10°C ohne Einstrahlung; ca. 10 Tage Wirkdauer
Moddus: > 12°C hohe Einstrahlung; trockener Bestand; ca. 14 Tage Wirkdauer
Prodax: > 8°C hohe Einstrahlung; > 10°C ohne Einstrahlung; ca. 12 Tage Wirkdauer
Medax Top: > 6°C hohe Einstrahlung; > 10°C ohne Einstrahlung; ca. 10 Tage Wirkdauer
Cerone 660: > 14°C hohe Strahlung; 2-4 Tage Wirkdauer

Auswahl und Zulassungsstand Wachstumsregler

Präparat Wirkstoff g/l Zugelassen bis	Gewässer- abstand (m)	Max. zugelassene Aufwandmengen in l/ha Anwendungszeitraum						
		W- Gerste	W- Weizen	W- Roggen	W- Triticale	S- Weizen	S- Gerste	S- Hafer
CCC 720, Stabilan 720 <i>Clomequatchlorid 720</i>	1	-	2,1 21-31	2,0 30-37	2,0 30-37	1,3 21-29	-	2,0 32-39
Cerone 660 <i>Ethephon 660</i>	1	0,7 32-49	0,7 37-51	1,1 37-49	0,75 37-49	0,7 37-51	0,5 37-49	-
Moddus (ME) <i>Trinexapac-ethyl 250</i>	1	0,8 31-49	0,4 31-49	0,6 31-39	0,6 31-39	-	0,6 31-37	0,6 31-37
Moddevo (DC) <i>Trinexapac-ethyl 250</i>	1	0,6 29-49	0,3 25-39	0,5 25-49	0,5 25-49	0,3 29-39	0,6 29-49	-
Calma (EC) <i>Trinexapac-ethyl 175</i>	1	0,8 31-39	0,4 31-39	0,6 31-39	0,6 31-39	-	-	-
Countdown NT (EC) <i>Trinexapac-ethyl 250</i>	1	0,8 31-39	0,4 31-39	0,6 31-39	0,6 31-39	-	0,6 31-37	0,6 31-37
Prodax* <i>Trinexapac-ethyl 75 Prohexadion-Calcium 50</i>	1	1,0 29-39	0,75 29-49	1,0 29-39	0,75 29-39	0,5 29-39	0,75 29-39	0,5 29-39
Medax Top + Turbo <i>Prohexadion-Calcium 50 Mepiquatchlorid 300</i>	1	1,5 + 1,5 30-39	1,5 + 1,5 30-39	1,5 + 1,5 30-39	1,5 + 1,5 30-39	1,0 + 1,0 30-39	1,5 + 1,5 30-39	1,5 + 1,5 30-39

Anwendungshinweise in der Gebrauchsanleitung beachten!

* Weitere Zulassungen bitte der Gebrauchsanweisung entnehmen!

Wachstumsregulierung Winterweizen

Die erste CCC-Behandlung im Stadium BBCH 25-29 kürzt die unteren Internodien ein und zieht die Bestände „gerade“ durch die Beeinflussung der apikalen Dominanz des Haupttriebes (mehr Wirkstoffaufnahme). Voraussetzung für die frühe Anwendung des CCC ist, dass die nachfolgende Witterung frostfrei und wüchsig ist. Ebenso müssen die Kronenwurzeln mindestens 3-4 cm lang sein, damit soll eine direkte Aufnahme des CCC über die Wurzel und eine nachhaltige Einkürzung vermieden werden. Bei Mischungen mit Broadway, LS Niantic und Atlantis Flex sollte die Aufwandmenge des CCC auf 0,5 l/ha reduziert werden.

Die entscheidende Maßnahme zur Lagervermeidung ist im Stadium BBCH 31. Eine Nachbehandlung im Stadium BBCH 39 ist ebenfalls möglich in dichten Beständen bei hoher Lagergefahr und guter Wasserversorgung. Die Behandlungen in BBCH 31 und 39 können mit einem Fungizid oder Blattdünger kombiniert werden. **Möglichkeiten:**

Gute Standfestigkeit: Boss, Kamerad, Depot, Dichter, Informer, Initial, Ponticus, Spontan

CCC 1,0 5 €	CCC 0,5	15 €
	+ Moddus* 0,2	
	CCC 0,5	17 €
	+ Prodax 0,3	

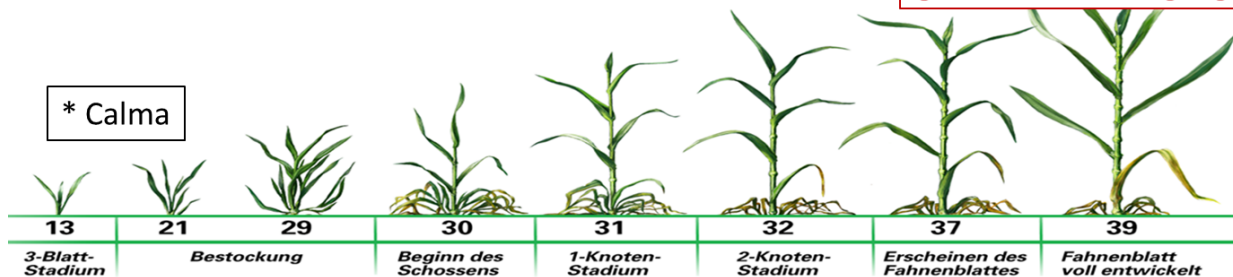
Mittlere Standfestigkeit: Benchmark, Campesino, Chevignon, Complice, Euclide, Faustus, Gentleman, Informer, Julius, KWS Donovan, LG Charakter, Nordkap, RGT Reform

CCC 1,2 - 1,5 3 - 5 €	CCC 0,5	15-22 €	Medax Top 0,3 - 0,5
	+ Moddus* 0,2 - 0,3		
	CCC 0,5	22 €	hohes Lagerrisiko, gute Wasserversorgung!
	+ Prodax 0,4		

Geringe Standfestigkeit: Argument, Asory, Boregar Elixer, KWS Keitum, KWS Talent, Porthus, Tobak

CCC 1,5 8 €	CCC 0,5	22 €	Medax Top 0,3 - 0,5
	+ Moddus* 0,3		
	CCC 0,5	27 €	hohes Lagerrisiko, gute Wasserversorgung!
	+ Prodax 0,5		

* Calma



Hans-Martin Ludewig: 05126 801-25; 0170 452 1611 Harald Mundt: 05126 801-24; 0163 801 0618

Alle Angaben ohne Gewähr! Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen sind die Gebrauchsanweisungen und die gesetzlichen Vorgaben zu beachten!
Landhandel Weiterer GmbH, Speicherstr. 3, 31191 Algermissen, 05126 801-0, info@weiterer.de, www.weiterer.de